

FLYER

IMMOBILIEN-FONDS NR. 45



HALLSTADT
NIENBURG
CELLE

WERBUNG





Nahversorgungsimmobilie mit EDEKA und DM Drogerie in Hallstadt bei Bamberg - Fondsimmobilie des ILG Fonds Nr. 45

Eckdaten des Beteiligungsangebotes

Investitionsstrategie	Erwerb eines diversifizierten Portfolios mit drei modernen und langfristig vermieteten Nahversorgungsimmobilien an zukunftsfähigen deutschen Standorten
Investitionsobjekte / Baujahr	- Nahversorgungsimmobilie in Hallstadt bei Bamberg, 2023 - Nahversorgungszentrum in Nienburg, 2019 - Nahversorgungsimmobilie in Celle, 2008, 2010, 2024 & 2025*
Ankermieter	EDEKA, ALDI Nord, PENNY, DM Drogerie, ROSSMANN Drogerie
Mietverträge Einzelhandel	8 indexierte langfristige Mietverträge
Mietvertragsrestlaufzeit	11,7 Jahre (auf Portfolioebene, gewichtet mit Jahresnettomiete, ab 01.01.2026)
Fläche	Grundstücksfläche: rd. 31.345 m ² Mietfläche: rd. 9.708 m ²
Stellplätze	rd. 395
Miete pro Jahr	€ 1.398.916
Gesamtinvestition	€ 26.993.750
Eigenkapital	€ 14.792.000
Ausschüttungsturnus	Monatlich, sofort beginnend
Ausschüttung p.a.	4,75 % bis 31.12.2035 5,00 % ab dem 01.01.2037 1,50 % in 2036
Ausschüttungsturnus	Monatlich, sofort beginnend
Kapitalverwaltung	ILG Kapitalverwaltungsgesellschaft mbH
Einkunftsart	Vermietung & Verpachtung, Kapitalvermögen

* Baujahre 2008 und 2010, Mietflächenrevitalisierungen in 2024 & 2025

Nahversorgungsimmobilien als Anlageklasse

Handelsimmobilien mit Fokus auf Angebote des täglichen Bedarfs gelten als stabile Investitionsgegenstände, u.a. da die Nachfrage nach Gütern des täglichen Bedarfs auch in

konjunkturell schwachen Phasen stabil ist. Sie ist zudem vom Online-Handel weitgehend unbeeinflusst.

Handelsimmobilien mit Nahversorgungsschwerpunkt profitieren von dieser Stabilität. Attraktive Ankermieter mit guter Bonität sichern sich diese Standorte langfristig. Die Mietverträge sind in der Regel indexiert und bieten einen teilweisen Schutz vor Inflation. Das restriktive deutsche Baurecht beschränkt großflächige Neuprojektentwicklungen. Hohe Neubaukosten amortisieren sich für Immobilienentwickler heutzutage zudem nur bei Ansatz sehr hoher Mieten. Dies schützt Bestandsobjekte vor neuem Wettbewerb am Standort. Im Ergebnis erwirtschaften Handelsimmobilien für Investoren bei plangemäßigem Verlauf attraktive und stabile Ausschüttungsrenditen. Weitere Ertragspotenziale lassen sich durch ein professionelles Immobilienmanagement realisieren.

Beteiligungsangebot

Bei dem ILG Fonds Nr. 45 handelt es sich um ein reguliertes geschlossenes Investmentvermögen gemäß § 1 Abs. 5 KAGB. Geschlossene Fonds sind eine langfristige Anlage mit üblichen Laufzeiten von zehn bis zwanzig Jahren. Die Vorteile für den Anleger liegen in den auf lange Sicht attraktiven und kalkulierbaren Erträgen sowie in Steuervorteilen. Die Anleger beteiligen sich an der Beteiligungsfonds 45 GmbH & Co. geschlossene Investment KG (nachfolgend „Fonds“ oder „Fonds KG“). Der ILG Fonds Nr. 45 investiert in ein diversifiziertes Portfolio an drei langfristig vermieteten Nahversorgungsimmobilien in Hallstadt bei Bamberg, Nienburg und Celle. Hierfür sammelt der Fonds von Anlegern Kapital in Höhe von € 14.790.000 zuzüglich bis zu 5 % Agio ein. Der Erwerb der Immobilien erfolgt nicht unmittelbar, sondern über eine Objektgesellschaft (Beteiligungsobjekte 45 GmbH & Co. KG, nachfolgend auch „Objekt KG“), an welcher die Fonds KG mit rd. 89,9 % ab dem 31.12.2025 beteiligt sein wird. Die ILG Holding GmbH bleibt mit dem verbleibenden Anteil von 10,1 % dauerhaft co-investiert. Die Fonds KG hat als Gesellschaft eine feste Laufzeit.



Nahversorgungszentrum mit ALDI Nord, ROSSMANN, FUTTERHAUS und TEDI in Nienburg - Fondsimmobilie des ILG Fonds Nr. 45

Struktur des ILG Fonds Nr. 45



Das Investitionsportfolio

Der ILG Fonds Nr. 45 beteiligt sich an einem diversifizierten Portfolio mit drei modernen und langfristig vermieteten Nahversorgungsimmobilien in Hallstadt bei Bamberg, Nienburg und Celle. Die Mietvertragsrestlaufzeit im Portfolio liegt bei rd. 11,7 Jahren (gewichtet mit der Jahresnettomiete, ab 01.01.2026). Die Gesamtmiete wird von acht unterschiedlichen, filialisierenden Einzelhändlern mit zeitlich teilweise variierenden Mietvertragsausläufen erwirtschaftet. Die Immobilien konnten durch die ILG in drei Einzeltransaktionen zum Teil Off-Market und zu Preisen unterhalb der gutachterlich ermittelten Marktwerte erworben werden. Das Immobilien-Portfolio des ILG Fonds Nr. 45 weist somit aus Rendite-/Risiko-Sicht bemerkenswert positive Eigenschaften auf.

Hallstadt bei Bamberg (50 % Anteil an Gesamtmiete)

In 2023 eröffnete, neuwertige Nahversorgungsimmobilie mit einem EDEKA-Vollsortimentsmarkt und einem DM Drogeriemarkt. Das Objekt befindet sich in Agglomeration mit einem in 2025 in modernisierter Form wiederer-

öffneten LIDL-Discounter (nicht Teil des ILG Fonds Nr. 45) und bildet den Nahversorgungsschwerpunkt in Hallstadt. Hallstadt grenzt unmittelbar an den Norden Bambergs an und profitiert von dessen Strahlkraft als wirtschaftlichem und kulturellem Zentrum in der Metropolregion Nürnberg.

Nienburg (34 % Anteil an Gesamtmiete)

In 2019 erbaute, neuwertige Nahversorgungsimmobilie mit ALDI Nord, ROSSMANN Drogerie, TEDI Non-Food-Discounter sowie einem FUTTERHAUS Fachhandel für Tiernahrung und -zubehör. Das Objekt mit idealtypischem nahversorgungsorientierten Mieterbesatz befindet sich in gut integrierter Lage der großen Kreisstadt Nienburg.

Celle (16 % Anteil an Gesamtmiete)

In 2008 und 2010 erbaute Nahversorgungsimmobilie mit einem 2024 eröffneten PENNY Lebensmitteldiscounter sowie einem plangemäß im 4. Quartal 2025 eröffnenden KIK Textildiscounter. Das Objekt befindet sich in einer bedeutenden Einzelhandelsagglomeration und liegt bestens sichtbar an der hochfrequentierten Kreuzungslage der Bundesstraße 3 / Hohe Wende im Norden der großen Kreisstadt Celle.

Kaufpreis / Wertgutachten

Der für den Kaufpreis für die Gesellschaftsanteile an der Beteiligungsobjekte 45 GmbH & Co. KG herangezogene Immobilienwert liegt bei rd. € 22,98 Mio. (100 %) bzw. dem 16,43-fachen der Jahresnettomiete. Die für alle Objekte eingeholten Wertgutachten einer öffentlich bestellten und vereidigten Sachverständigen ermitteln zu den Wertermittlungstichtagen 29.07.2025 (Hallstadt) und 31.07.2025 (Nienburg & Celle) einen kumulierten Verkehrs- bzw. Marktwert von in Summe € 24,17 Mio., was dem 17,28-fachen der Jahresnettomiete entspricht.



Nahversorgungszentrum mit PENNY und KIK in Celle - Fondsimmoblie des ILG Fonds Nr. 45

Beteiligungshöhe und Abwicklung

Die Mindestbeteiligung beträgt € 20.000. Höhere Zeichnungsbeträge müssen durch 1.000 teilbar sein. Zusätzlich wird zur Zeichnungssumme ein Agio von 5 % erhoben. Der Anleger schließt als Treugeber mit der ILG Kapitalverwaltungsgesellschaft mbH (nachfolgend auch „KVG“ oder „ILG KVG“) einen Treuhandvertrag ab, mit dem er diese beauftragt, für ihn im Innenverhältnis eine Kommanditbeteiligung an der Fonds KG zu begründen und treuhänderisch zu halten. Nach rechtswirksamem Abschluss des Treuhandvertrages ist die Kapitaleinlage zzgl. 5 % Agio sofort zur Zahlung fällig. Im Handelsregister wird eine Haftsumme in Höhe von 1 % der jeweiligen Beteiligung eingetragen.

Erbschaft- bzw. schenkungsteuerlicher Wert (Prognose)

Der erbschaft- bzw. schenkungsteuerliche Wert auf den 01.01.2026 beträgt 59,31 % der Beteiligungssumme.

Ausschüttung

Die Anleger erhalten ab dem Tag nach der Kapitaleinzahlung bis zum Jahr 2035 prognosegemäß eine Ausschüttung von 4,75 % p.a., bezogen auf das Eigenkapital ohne Agio. Abweichend hiervon ist im Jahr 2036 eine Ausschüttung von 1,50 % p.a. vorgesehen. Ab dem 01.01.2037 bis zum Jahr 2040 wird eine Ausschüttung von 5,00 % prognostiziert. Die Ausschüttung wird monatlich zur Auszahlung gebracht.

Steuerliche Ergebnisse

Die Gesellschafter erzielen Einkünfte aus Vermietung und Verpachtung und gegebenenfalls aus der Anlage der Liquiditätsreserve Einkünfte aus Kapitalvermögen.

Prognostizierte Kapitaleinsatz- und Rückflussrechnung für einen Zeichnungsbetrag von € 100.000 (zzgl. 5 % Agio)¹⁾

		unterstellter Beitritt 31.12.2025		persönlicher Steuersatz: 30 % ohne Solidaritätszuschlag	
		Kapitaleinzahlung (-) Ausschüttungen (+)	steuerliche Ergebnisse Gewinn (+) Verlust (-)	Steuerzahlung (-) erstattung(+)	Liquidität nach Steuern Zufluss (+) Abfluss (-)
	Jahr	in €	in €	in €	in €
Initialphase	2025	-105.000	0	0	-105.000
Bewirtschaftungsphase	2026	4.750	-7.116	2.135	6.885
	2027	4.750	1.984	-595	4.155
	2028	4.750	2.066	-620	4.130
	2029	4.750	2.066	-620	4.130
	2030	4.750	2.069	-621	4.129
	2031	4.750	2.170	-651	4.099
	2032	4.750	2.358	-707	4.043
	2033	4.750	2.509	-753	3.997
	2034	4.750	2.551	-765	3.985
	2035	4.750	2.537	-761	3.989
	2036	1.500	753	-226	1.274
	2037	5.000	2.470	-741	4.259
	2038	5.000	2.605	-782	4.218
	2039	5.000	2.623	-787	4.213
	2040	5.000	2.603	-781	4.219
	2026–2040	69.000	24.247	-7.274	61.726
Unterstellter Liquiditätszufluss aus Veräußerung	2040	101.327		0	101.327
= Gesamter Liquiditätszufluss	2026-2040	170.327		-7.274	163.053
- Effektiver Kapitaleinsatz Initialphase		-105.000		0	-105.000
= Vermögenszuwachs insgesamt	2026-2040	65.327		-7.274	58.053

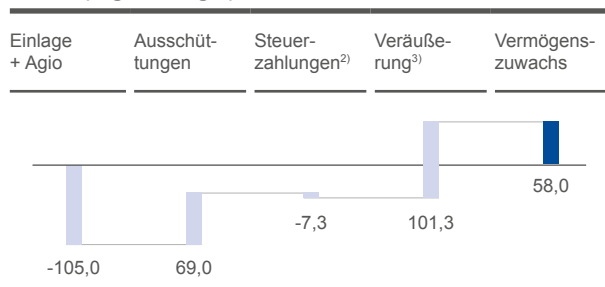
1) Die konkrete steuerliche Behandlung hängt von den persönlichen Verhältnissen des jeweiligen Anlegers ab und kann künftig Änderungen unterworfen sein.

Die Prognosen sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung.



Nahversorgungsimmobilie mit EDEKA und DM Drogerie in Hallstadt bei Bamberg - Fondsimmobilie des ILG Fonds Nr. 45

Prognostizierte Kapitaleinsatz- und Rückflussrechnung 2026 – 2040 in T€ für einen Zeichnungsbetrag von T€ 100 (zzgl. 5% Agio) ¹⁾



1) Beitritt 31.12.2025.
2) Angenommener persönlicher Steuersatz 30%.
3) Basis-Szenario.
EDV-bedingte Rundungsdifferenzen sind möglich.

Anbieter

Der Fonds wird von der ILG Kapitalverwaltungsgesellschaft mbH initiiert und verwaltet. Die ILG KVG besitzt die Erlaubnis für die Tätigkeit als AIF-Kapitalverwaltungsgesellschaft und unterliegt der Aufsicht durch die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin). Die ILG Kapitalverwaltungsgesellschaft mbH ist Teil der ILG Unternehmensgruppe. Die ILG konzipiert und verwaltet seit 1980 Immobilienfonds. Sie

zählt damit zu den erfahrensten Fondsanbietern in Deutschland. Die ILG ist Spezialist für Handelsimmobilien. In diesem Segment verfügt sie über mehr als 40 Jahre Investitions- und Management Erfahrung. Seit ihrer Gründung hat die ILG 45 Publikumsfonds aufgelegt und in diesem Segment rd. € 660 Mio. Eigenkapital platziert. Es gab keine Rückabwicklungen. Aktuell verwaltet die ILG Gruppe Immobilien im Wert von rd. € 2,4 Mrd. bzw. über 900.000 m² an Handelsflächen in ganz Deutschland. Der Vermietungsstand lag in den letzten Jahren stets zwischen 97 % und 99 %.

Verwahrstelle

Verwahrstelle des ILG Fonds Nr. 45 ist die CACEIS Bank S.A., Germany Branch. Sie verwahrt die Vermögensgegenstände des Fonds und überwacht den Zahlungsverkehr über die gesamte Fondslaufzeit.

Investition und Finanzierung

Die auf die Fonds KG im Prognoseszenario entfallenden Investitionskosten belaufen sich auf € 26.993.750. Diese werden mit 57,5 % Eigenmitteln (€ 14.792.000 Gesellschaftskapital zzgl. € 739.500 Agio) und mit 42,5 % anteiligen Fremdmitteln (€ 11.462.250) finanziert.

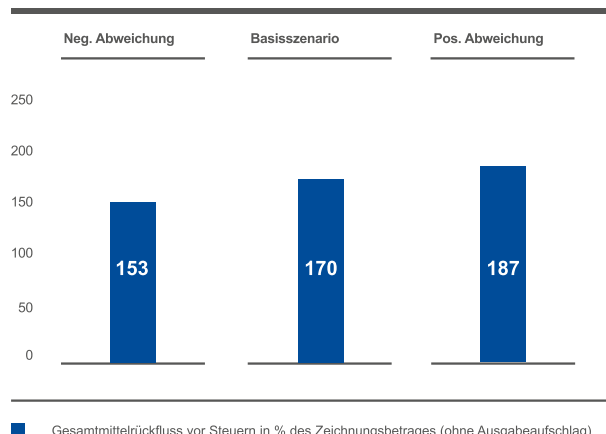
Finanz- und Investitionsplan bis 31.12.2025 (Prognose)

Aggregation (Fonds KG und anteilig Objekt KG)	T€	in % der Gesamtkosten
Mittelverwendung		
Anschaffungskosten und objektbezogene Kosten	23.290	86,3
Fondsbezogene Kosten (inkl. Abwicklungsgebühr)	1.793	6,6
Finanzierungskosten	1.277	4,7
Laufende Ausgaben	140	0,5
Liquiditätsreserve	495	1,8
Gesamtinvestition	26.994	100,0
Finanzierung		
Gesellschaftskapital	14.792	54,8
Abwicklungsgebühr/Agio	740	2,7
Fremdkapital	11.462	42,5
Gesamtfinanzierung	26.994	100,0

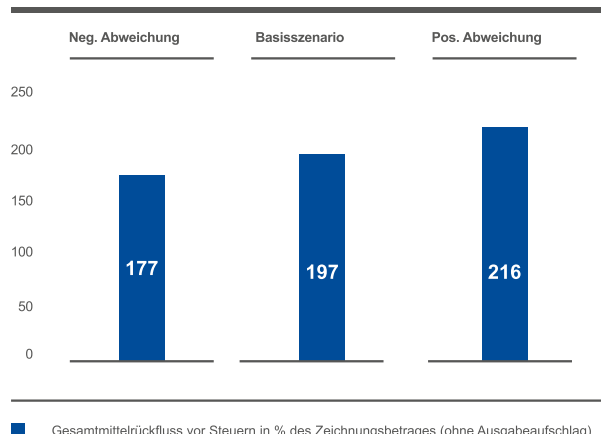
EDV-bedingte Rundungsdifferenzen sind möglich.

Sensitivitätsanalyse (PROGNOSE)

Prognoseperiode bis 31.12.2040



Festlaufzeit des Fonds bis zum 31.12.2046



Risiken der Beteiligung (verkürzte Auswahl)

Es handelt sich um eine langfristige unternehmerische Beteiligung ohne garantierte Rückflüsse mit dem Risiko des Totalverlustes der Einlage inkl. Agio des Anlegers. Die Fonds KG könnte durch die nachfolgenden Risiken insolvent werden bzw. die Einlage inkl. Agio des Anlegers verloren gehen.

- Der Wert der Immobilien könnte sich z.B. aufgrund ungünstiger Entwicklungen am Standort und seiner Umgebung, ungünstiger Marktentwicklungen (z.B. sinkende Kaufpreiskriterien) oder aufgrund von Beschädigungen, Baumängeln etc. negativ entwickeln.
- Die Annahmen der Prognoserechnung können vom tatsächlichen Verlauf abweichen mit dem Risiko verringerter Einnahmen und/oder erhöhter Ausgaben, z.B. für Revitalisierungen oder Instandhaltungen.
- Mieter können ausfallen bzw. insolvent werden. Ferner bestehen Anschlussvermietungsrisiken.
- Zins und Tilgung für Fremdkapital müssen unabhängig von der Einnahmensituation geleistet werden. Desweiteren bestehen Anschlussfinanzierungsrisiken.
- Rechtsstreitigkeiten sowie Änderungen der rechtlichen und steuerlichen Rahmenbedingungen (Gesetze, Richtlinien,

Verwaltungsanweisungen und Rechtsprechung) können sich während der Beteiligungsdauer nachteilig verändern, z.B. die Besteuerung von Veräußerungsgewinnen auch außerhalb der gegenwärtigen Mindesthaltedauern.

- Der Handel von Kommanditanteilen ist möglicherweise nicht oder nur zu einem verminderten Kurs mit Wertverlusten für den Anleger möglich.

Risiken der Haftung des Anlegers bei Einlagenrückgewähr, einer privaten Anteilsfinanzierung und der Steuernachzahlungen können über die Beteiligung (Einlage inkl. Agio) hinaus zu Vermögensverlusten des Anlegers bis hin zu einer Privatinsolvenz führen. Eine ausführliche Darstellung der Risiken findet sich in dem allein maßgeblichen Verkaufsprospekt.

Die Investition in den Fonds ist für Anleger geeignet, die eine langfristige unternehmerisch geprägte Beteiligung wünschen und eine erhöhte Risikobereitschaft aufweisen. Die Investition ist nicht für Anleger geeignet, die auf eine kurzfristige Verfügbarkeit des investierten Kapitals angewiesen sind, die ihre Einlage vor Ablauf der Laufzeit (siehe Seite 4 des Verkaufsprospektes) wieder zurückziehen wollen, die keine Verlustrisiken eingehen möchten oder die eine Kapitalanlage mit einer festen, regelmäßigen Verzinsung oder einem zum Zeitpunkt der Beteiligung bereits feststehenden Auszahlungsbetrag wünschen.

Herausgeber
ILG Kapitalverwaltungsgesellschaft mbH
Poccistraße 11
80336 München
T + 49 89 88 96 98 - 0
F + 49 89 88 96 98 - 11
info@ilg-gruppe.de
www.ilg-gruppe.de

Überreicht durch:

Dies ist eine unverbindliche Werbemitteilung, die kein öffentliches Angebot und keine Anlageberatung für die Beteiligung an dem genannten Fonds darstellt. Eine ausführliche Darstellung des Beteiligungsangebots einschließlich verbundener Chancen und Risiken entnehmen Sie bitte dem veröffentlichten Verkaufsprospekt sowie dem Basisinformationsblatt. Diese Unterlagen können Sie in deutscher Sprache im Internet unter www.ilg-gruppe.de abrufen oder bei der ILG Kapitalverwaltungsgesellschaft mbH, Poccistraße 11, 80336 München anfordern. Die Kapitalverwaltungsgesellschaft kann beschließen, den Vertrieb zu widerrufen. Eine Zusammenfassung der Anlegerrechte sowie Informationen zu im Falle etwaiger Rechtsstreitigkeiten zugänglichen Instrumenten der kollektiven Rechtsdurchsetzung sind in deutscher Sprache unter www.ilg-gruppe.de abrufbar. Die Kapitalverwaltungsgesellschaft verfolgt zum aktuellen Zeitpunkt keine Bewerbung ökologischer oder sozialer Merkmale oder eine Kombination dieser Merkmale im Rahmen von definierten ESG-Zielsetzungen oder -Strategien. Entsprechend sind weitergehende Transparenzvorgaben aus Art. 8 und 9 i. S. d. Offenlegungsverordnung nicht relevant. Stand: 15.09.2025



SICHERHEIT DURCH:

✓	Systemrelevante Assetklasse Die Nahversorgung mit Gütern des täglichen Bedarfes, insbesondere mit Lebensmitteln zeichnet sich durch eine besondere, konjunkturunabhängige Stabilität aus. Die Umsätze im Lebensmitteleinzelhandel wachsen seit Jahren. Mit einem Umsatzanteil von rd. 97,5 % (2024) findet der Handel mit Lebensmitteln vornehmlich stationär statt.
✓	Attraktives und diversifiziertes Immobilienportfolio Der Fonds beteiligt sich an einem Portfolio mit drei modernen und langfristig vermieteten Nahversorgungsimmobilien an zukunftsfähigen Standorten in Hallstadt bei Bamberg, Nienburg und Celle. Die Gesamtmiete wird von acht verschiedenen Einzelhändlern mit zeitlich teilweise variierenden Mietvertragsausläufen erwirtschaftet.
✓	Langfristige Vermietung zu nachhaltigen Mieten Die Mietvertragsrestlaufzeit im Portfolio liegt zum 01.01.2026 bei rd. 11,7 Jahren (gewichtet mit der Jahresnettomiete). Das Mietniveau im Portfolio liegt bei moderaten € 12,01 pro m² und Monat.
✓	Attraktiver Mietermix Jedes Objekt verfügt über einen nahversorgungsorientierten Mieterbesatz mit einem Ankermieter aus dem Lebensmittelbereich. Die beiden größten Mieter EDEKA in Hallstadt bei Bamberg und ALDI Nord in Nienburg verfügen über Mietverträge bis 2041 bzw. 2040. Bei allen Mietern handelt es sich um filialisierende, renommierte Einzelhändler.
✓	Objektqualität und -alter Die Objekte in Hallstadt bei Bamberg und Nienburg wurden in den Jahren 2023 bzw. 2019 erbaut und befinden sich in einem neuwertigen Zustand. Die Immobilie in Celle wurde 2008 und 2010 erbaut und im Zuge von Neuvermietungen in den Jahren 2024 und 2025 revitalisiert. Alle Gebäude und die technischen Anlagen befinden sich gemäß den mit der technischen Ankaufsprüfung beauftragten Sachverständigen in einem guten und gepflegten Zustand.
✓	Kaufpreis des Immobilienportfolios unterhalb des gutachterlichen Marktwertes Die Immobilien konnten durch die ILG in drei Einzeltransaktionen zum Teil Off-Market erworben werden. Der Kaufpreis des Immobilienportfolios liegt unterhalb des kumulierten gutachterlich ermittelten Marktwertes. Der durchschnittliche Ankaufsfaktor liegt beim 16,43-fachen der kumulierten Jahresnettomiete. Der gutachterlich ermittelte durchschnittliche Ankaufsfaktor liegt mit dem 17,28-fachen der kumulierten Jahresnettomiete darüber.
✓	Günstiges Finanzierungsverhältnis Rund 58 % der Investition werden über Eigenkapital und rund 42 % über Fremdkapital finanziert. Die Restverschuldung Ende 2035 im Verhältnis zu den dann prognostizierten Mieteinnahmen liegt bei Faktor 7,86-fach.
✓	Solide Finanzierung Es besteht kein Währungsrisiko. Die Fremdfinanzierung wurde ausschließlich in Euro und langfristig zu attraktiven Konditionen vertraglich fixiert.
✓	Inflationsschutz Die abgeschlossenen Mietverträge sind größtenteils indexiert. Dies trägt zum Schutz gegen die Inflation bei.
✓	Beschränkte persönliche Haftung Die im Handelsregister einzutragende Haftsumme des Treuhandkommanditisten (und damit mittelbar des Anlegers) beträgt 1 % seiner Kapitaleinlage. Eine Nachschusspflicht über die geleistete Kapitaleinlage hinaus besteht nicht.
✓	Erfahrener Fondsanbieter Die familiengeführte ILG konzipiert und verwaltet seit 1980 Immobilienfonds. Sie ist spezialisiert auf Einzelhandelsimmobilien und zählt damit zu den erfahrensten Fondsanbietern in Deutschland.

PRESSE ÜBER ILG

manager magazin:

„Es gibt Perlen, die über Jahre für ihre Anleger solide Erträge erwirtschaftet haben. Beispiel: die ILG aus München“

Handelsblatt:

„...auf Einzelhandelsobjekte spezialisierte ILG“

Immobilienzeitung:

„ILG ... kauft höchstselektiv Fachmarktzentren an strategischen Standorten, erzielt für seine Anleger beste Ergebnisse und gilt auch unter Wettbewerbern als höchst seriös“

Euro am Sonntag:

„Sehr gute und transparente Leistungsbilanz“

Fondsbrief

„Positiv fällt weiter auf, wie sich die Münchner erfolgreich im Fonds- und Immobilienmanagement engagieren.“

kapitalmarkt intern

„...im Bereich Handelsimmobilien eine herausragende Stellung“

Immobilienwirtschaft

„Urteil der Jury: Gutes Händchen“

Euro am Sonntag

„Der erste im Ranking der Immobilienfondsinitaliatoren, die ILG ... Nahezu alle wichtigen Leistungsdaten verlaufen positiv“

Fondsbrief

„ILG ist ein absoluter Spezialist für Einzelhandelsimmobilien.“

Frankfurter Allgemeine Zeitung

„...einen guten Namen mit Einzelhandelsfonds gemacht.“

Die Welt

„Münchner Fonds bringt Anlegern attraktive Renditen“